



Stadt Bern
Gemeinderat

Erlacherhof, Junkerngasse 47
Postfach 3000 Bern 8

Telefon 031 321 62 16
Fax 031 321 60 10
stadtkanzlei@bern.ch
www.bern.ch

Schweizerischer Städteverband (SSV)
Frau Renate Amstutz, Direktorin
Florastrasse 13
3000 Bern 6

Bern, 10. Juni 2009

Totalrevision der Postgesetzgebung; Vernehmlassung

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit E-Mail vom 20. Mai 2009 haben Sie den Vorstandsmitgliedern des Schweizerischen Städteverbands (SSV) das Vernehmlassungsverfahren in Sachen Totalrevision Postgesetzgebung eröffnet. Mit Schreiben vom 8. Juni 2009 stellten Sie der Stadt Bern schliesslich die Vernehmlassungsunterlagen zu. Der Gemeinderat dankt Ihnen für die Zustellung der Vernehmlassungsunterlagen sowie die Möglichkeit zur Stellungnahme.

Aufgrund der äusserst kurzen Frist von einem Tag seit Erhalt der Vernehmlassungsunterlagen ist es dem Gemeinderat nicht möglich, zur Totalrevision der Postgesetzgebung detailliert Stellung zu nehmen. Im Grundsatz hält er jedoch weiterhin an seiner Stellungnahme vom 22. Mai 2008 an den SSV fest, in welcher er sich gegen eine weitere Liberalisierung der Postdienste ausgesprochen hat. Er begrüsst es aber, dass mit der heutigen Vorlage zumindest die privaten Anbieter dazu verpflichtet werden, Verhandlungen über einen Gesamtarbeitsvertrag zu führen und die branchenüblichen Arbeitsbedingungen einzuhalten.


Insgesamt befürchtet der Gemeinderat mit der Verabschiedung der Totalrevision jedoch weiterhin negative Auswirkungen auf die Arbeitsbedingungen, die Grundversorgung, die Preisentwicklung sowie die Umwelt.

Der Gemeinderat dankt Ihnen für die Berücksichtigung der Bemerkungen bestens.

Mit freundlichen Grüßen



Alexander Tschäppät
Stadtpräsident



Dr. Jürg Wichtermann
Stadtschreiber

Beilage:

- Schreiben des Gemeinderats der Stadt Bern an den SSV vom 22. Mai 2008